

- DIE BÜRGERZEITUNG DES RATHAUSES -

Der aktuelle Bürgermeisterinnenbrief

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

"Wir können Großveranstaltung" - diesen Slogan könnten wir uns nach den letzten Monaten eigentlich auf das Ortsschild malen lassen. Drei Veranstaltungen mit mehreren tausend Besuchern innerhalb von drei Monaten: Das Alpenregionstreffen, Garmisch-Partenkirchen als Team Base Camp für die Schottische Nationalmannschaft und dann noch die BMW Motorrad Days! Alle drei Events verliefen quasi störungsfrei, friedlich und standen ganz im Zeichen des freundlichen und kameradschaftlichen Umgangs miteinander. Sich gegenseitig helfen, mit anzupacken wo Not am Mann ist und dabei die Gute Laune nicht zu verlieren, das ist absolut gelungen und Hut ab vor dieser Leistung. Daher möchten wir an dieser Stelle allen, die zum Gelingen dieser drei Mega-Events beigetragen haben, nochmals von ganzem Herzen für ihren unermüdli-



Elisabeth Koch



Claudia Zolk

chen und hochprofessionellen Einsatz danken! Und jetzt kann getrost auch mal ein bisschen durchgeatmet werden, finden wir. Die Ferien haben sehr zur Freude unserer Kinder und Jugendlichen im Ort begonnen und Ferienzeit ist einfach Familienzeit! Unsere Gemeindejugendpflege hat sich wieder einiges einfallen lassen und für große und kleine Garmisch-Partenkirchnerinnen und Garmisch-Partenkirchner ein ganz tolles Ferienprogramm zusammengestellt. Daneben hat natürlich unser Naturfreibad "Kainzenbad" täglich geöffnet und lädt zum Schwimmen ein, oder wie wäre es mit einer Bergtour auf einen der Gipfel rund um unseren wunderschönen Ort? Bei uns daheim ist so viel für Jung und Alt geboten, dass man eigentlich gar nicht wegfahren bräuchte.

Wir Bürgermeisterinnen bleiben hier und freuen uns über und auf unsere traditionellen

Termine

12.08.2024, 17:00 Uhr 13.08.2024, 17:00 Uhr 22.08.2024, 17:00 Uhr 09.09.2024, 17:00 Uhr Bau- und Umweltausschuss Haupt- und Finanzausschuss Marktgemeinderat

Bau- und Umweltausschuss

Bürgersprechstunde

08.08.2024, 16:00 Uhr 12.09.2024, 16:00 Uhr 19.09.2024, 16:00 Uhr

Bürgersprechstunde Bürgersprechstunde Bürgersprechstunde

21.09.2024 Nächste Ausgabe Bürgerzeitung - OHNE Amtsblatt

> Anmeldungen für die Bürgersprechstunde bitte telefonisch unter 08821/910-3208.

serem Sommerkalender. Die- nen Tradition braucht uns nicht se beiden Wochen sind immer wieder ein gelungenes Zeichen gelebter Traditionen und das absolut über Generationen hinweg. Egal ob in Garmisch oder Partenkirchen – wir sind stolz auf diesen Brauch und wenn wir uns bei den Umzügen die vielen kleinen und kleinsten Trachtlerinnen und Trachtler so anschauen, dann ist das Festwochen, denn sie sind die einfach nur eine Freude, denn eigentlichen Highlights in un- um die Zukunft dieser schö-

bang sein!

In diesem Sinne wünschen wir den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und allen anderen einen wunderbaren Sommer und genügend Zeit ihn auch zu genießen.

Herzliche Grüße Elisabeth Koch Erste Bürgermeisterin und Claudia Zolk Zweite Bürgermeisterin

Amtsblatt - nur noch digital

Seit 1. Juli 2024 werden Bekanntmachungen, die bis dato im zweiten Teil unserer Bürgerzeitung veröffentlicht wurden, digital veröffentlicht. Unter der URL

https://markt.gapa.de/ digitalesamtsblatt finden interessierte Bürgerinnen und Bürger die aktuellsten Bekanntmachungen des Marktes. Für alle, die keinen Zugang

kanntmachungen gerne analog lesen, wird jeweils ein Exemplar auch in analoger Form an der Amtstafel des Rathauses veröffentlicht.

zum Internet haben, oder Be- Die Bürgerzeitung mit den aktuellen Neuigkeiten aus dem Markt wird aber nach wie vor regelmäßig als Beilage des Kreisboten erscheinen. Mit dieser Änderung entspricht der Markt

den Digitalisierungsvorgaben des Bayerischen Digitalgesetzes und kommt den Empfehlungen für die sukzessive Umstellung auf ein E-Government System in Kommunen nach.

Rückblick GAP.beinand

Fünf "GAP.beinand-Tage" lang stand Garmisch-Partenkirchen ganz im Zeichen von Kunst. Literatur, Musik und Theater. "Ein friedvolles, harmonisches und angenehmes Miteinander war beim Festival zu spüren und auch eine tiefe Verbundenheit der Leute untereinander, die sich so engagiert bei GAP. beinand eingebracht haben", freut sich Sandra Debus, die Fachkraft für Kultur des Marktes. Und begeistert erzählt sie weiter: "Wir haben wieder ganz viele Menschen auf ganz unterschiedliche Weise zusammen- so richtig mit.

gebracht und genau das ist es, was den Reiz dieses Festivals ausmacht." In diesem Jahr gab es auch viele neue Formate, die den gesamten Ort zur Bühne machten. Von bekannten Plätzen, über unerwartete Orte bis hin zu offenen Garagen der Bürgerinnen und Bürger. So verschieden die Menschen des Ortes sind, so verschieden war auch das Angebot. Rund 9.000 Besucher zog das Festival in den fünf Tage an und auch das Wetter spielte im Gegensatz zur letzten Auflage 2022,



"Der Ansatz ein Kulturfest mit Markt zu entwickeln und um-

so vielen Akteuren aus dem zusetzen, ist für mich eigent-

lich ein "Best Practice" Beispiel für gelebte Demokratie", zeigt sich auch die Erste Bürgermeisterin Elisabeth Koch begeistert. Jetzt geht es, so Debus, an die Nacharbeit und es stehen so einige Nachbesprechungen an, um gemeinsam zu evaluieren, was gut gelaufen ist und wo noch Verbesserungspotenzial wäre. Ob und in welcher Form in zwei Jahren eine fünfte Auflage von GAP.beinand an den Start geht, werden die Nachbesprechungen zeigen.

FOTO: © Philipp Güland



- DIE BÜRGERZEITUNG DES RATHAUSES -

Anträge auf Sport- und Kulturförderung 2025 bis 1. Oktober stellen

Der Markt Garmisch-Partenkirchen gewährt im Förderjahr 2025 wieder Förderungen in den Bereichen Kultur und Sport gemäß den gültigen Förderrichtlinien.

schriftlichen Antrag ausbezahlt. Die örtlichen Kulturschaffenden. Institutionen und Kulturvereine als auch die ber 2024.

Sportvereine des Ortes werden daher aufgerufen, entsprechende Förderanträge fristgerecht beim Markt Garmisch-Partenkirchen einzureichen. Frist für die Einreichung Fördergelder werden nur auf von Sonderförderanträgen für das Jahr 2025 - sowohl im Bereich Kultur als auch im Bereich Sport - ist der 1. Okto-

Bis dahin müssen auch Anträge auf Grundförderung im Kulturbereich eingegangen sein. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt

Förderanträge zur Allgemeinen Vereinsförderung 2025 im Bereich des Sports (Jugendzuschuss, Übungsleiterzuschuss und allgemeiner Vereinszu-

schuss) müssen mit der Nennung der aktuellen Mitgliederzahlen (Stichtag 01.01.2025) bis spätestens zum 1. März 2025 eingereicht werden. Die hierzu notwendigen Formulare und nähere Informationen finden Sie auf der Website des Marktes (http://www. buergerservice.gapa.de) unter der Rubrik Kultur & Sport.

Weitere Informationen erteilen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptverwaltung im Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 1.17 (Kultur) und 1.20 (Sport),

Tel. 0 88 21/9 10 - 3234, oder - 3364.

Gerne auch per E-Mail unter hauptverwaltung@gapa.de bzw. kultur@gapa.de.

Offenlegung Jahresabschluss Gemeindwerke

Offenlegung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für 2023 der Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen, KU, Adlerstraße 25, gemäß § 27 Abs. 3 KUV:

Der Verwaltungsrat der Ge- Bank-Verbindlichkeiten meindewerke Garmisch-Partenkirchen, KU hat in seiner 2. nicht öffentlichen Sitzung am 24.07.2024 den Jahresabschluss 2023 der Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen, KU mit

einem Jahresgewinn von 2.664.347,50 einer Bilanzsumme von 217.747.400.97 liquiden Mitteln

von 63.349.366,26

festgestellt und beschlossen, den Jahresgewinn i. H. v. € 2.664.347,50 als Gewinnvortrag zu verwenden. Die WI-BERA Wirtschaftsberatung AG, Bernhard-Wicki-Straße 8, 80636 München hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Jahresabvon 2.810.817,75 schluss 2023 (Bilanz, GuV und

Anhang) sowie Lagebericht 2023 der Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen, KU liegt in der Zeit vom 16.09.2024 bis 20.09.2024 bei den Gemeindewerken Garmisch-Partenkirchen, KU, Adlerstraße 25, Kundenzentrum Mo.-Fr. von 9-12 Uhr öffentlich aus.

Garmisch-Partenkirchen, 26.07.2024

gez. Lichtmeß

Lesungen für Grundschulkinder



"Lesen im Amphitheater" kurz vor den Sommerferien im Michael-Ende-Kurpark ist bei den Grundschülerinnen und Grundschülern des Marktes mittlerweile fast schon Tradition. In diesem Jahr musste die Lesung aber aufgrund des regnerischen Wetters kurzerhand in den Konzertsaal Richard Strauss verlegt. Dem Erfolg der Lesung tat da aber keinen Abbruch, die 252

Grundschulkinder hingen wie gebannt an den Lippen der "Vorleserinnen" Karolina Krolo und Elisabeth Hofmeister. Gelesen wurde aus Werken von Erich Kästner, dessen Geburtstag sich am 23. Februar 2024 zum 125. Mal jährte. Grund genug, den großen deutschen Journalisten, Lyriker und Schriftsteller zu thematisieren.

FOTO: Markt Garmisch-Partenkirchen

Großes Jubiläum: Zehn Jahre AlpenTestival

delt sich Garmisch-Partenkirchen bereits zum 10. Mal in eine Spielwiese für Outdoor-Enthusiasten und Naturbegeisterte. Das AlpenTestival im Olympia Skistadion - präsentiert von GaPa Tourismus und SALEWA - lädt Besucherinnen und Besucher ein, bei geführten Touren die Vielfalt des alpinen Bergsports beim Klettern, Bergsteigen, Biken, Wildwassersport und Trailrunning zu entdecken. Für die passende Ausrüstung sorgt das Testcenter von Sport Conrad mit einem großen Angebot an Sportequipment der bekanntesten Outdoormarken. Besucher mit gültigem Ticket können sowohl Sport-Equip-

Von 1. bis 4. August verwan- ment als auch Bekleidung ausleihen, bei den Touren auf Herz und Nieren testen und im Nachgang, wenn der Wunsch besteht, zu einem reduzierten Preis erwerben. Outdoor-Bekleidungs-Hersteller SALEWA unterstützt das diesjährige AlpenTestival als Titelsponsor mit dem SALEWA-Zeltdorf und Vivalpin ist zuständig für die Planung der Touren. Wer das AlpenTestival mit all seinen Facetten erleben möchte, benötigt ein Tages- bzw. Wochenend-Ticket. Es umfasst umfangreiche Leistungen, wie ein spezielles Welcome Package, Fintritt in die Partnachklamm und ins Naturfreibad Kainzenbad, Flying Fox, reduzierten Eintritt in den



Kletterwald bei Vorlage des AlpenTestival Bands, attraktives Tourenangebot, Möglichkeit, im exklusiven SALEWA Zeltdorf zu übernachten. Testen von Material während der Touren bei Outdoorartikel Herstellern im Testcenter sowie den Erwerb von

Outdoorartikeln zu vergünstigtem Expo-Preis. Neu ist hier das Familienticket, welches den Fintritt für 2 Frwachsene und 2 Kinder abdeckt. Für die angebotenen Touren und Führungen müssen zusätzliche Tickets gekauft werden, genauso wie für

die Zelt- und Caravan/Camping-Stellplätze.

Tagesbesucher ohne Ticket sind ebenfalls herzlich im Olympia Skistadion willkommen. Auf dem Testivalgelände finden sich mehr als 17 renommierte Outdoor-Marken, deren Mitarbeiter für Fragen und Information zu den jeweiligen Ausrüstungen bereit stehen. Was bei einem Festival nicht fehlen darf: gute Stimmung, Musik und Kulinarik und für beides ist bestens gesorgt. Das alles bei freiem Eintritt für Gäste und Finheimische.

Weitere Informationen und Tickets unter www.gapa-tourismus.de/de/ AlpenTestival

HERAUSGEBER



- DIE BÜRGERZEITUNG DES RATHAUSES -

Schätze aus dem Marktarchiv

Die Vogelwarte in Garmisch (und Partenkirchen)

"...inmitten freifliegender prachtvoller Raubvögel eine Tasse Kaffee zu trinken und dabei die herrliche Natur zu genießen."

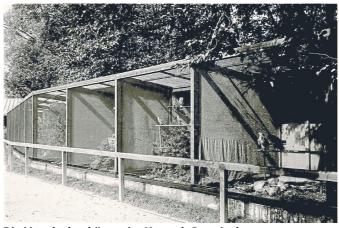
Forstmeister und bayerische Landessachverständiger für Vogelschutz Dr. Karl Hänel eine beunruhigende Nachricht aus Garmisch. Am Scheinwerfer der Kreuzeckbahn wurden regelmäßig während des Vogelzuges tote Vögel aufgefunden. Hänel empfahl die Anbringung einer Weigold'schen Lampe und folgte der Einladung der Bahndirektion sich vor Ort ein Bild zu machen. Nachdem er eine Nacht am Scheinwerfer der Bergbahn verbrachte, reifte in Hänel die Überzeugung durchlaufende Beobachtung des Vogelzuges in Garmisch und Umgebung allerlei Erkenntnisse über den Vogelzug im Hochgebirge zu gewinnen.

Keine zwei Jahre später war es so weit. Hänel verlegte seinen Dienstsitz von Bamberg ins Kurhaus des Garmischer Kurparks und nahm seine Arbeit in der Hochgebirgs-Vogelwarte auf. Neben der wissen-

Im Herbst 1929 erhielt der schaftlichen Arbeit, sprich der Beobachtung des Vogelzuges mittels Kennzeichnung (Beringung), nahm die Vogelschutzwarte aus dem Nest gefallene, verletzte und beschlagnahmte Tiere auf, die in der Regel wieder ausgewildert wurden, nachdem sie Hänel auf den "Kampf ums Dasein" vorbereitete.

> Ein weiteres wichtiges Anliegen Hänels war es, die Einheimischen und Gäste der Region hinsichtlich des Vogelschutzes zu sensibilisieren. Zu diesem Zwecke fanden kostenlose Kurse mit Exkursionen statt. Die Interessierten konnten verschiedene Nester, ornithologische Präparate und ausgestopfte Vogelarten im Kurhaus näher betrachten und schließlich auch die lebenden Vögel in den Käfigen im Kurpark oder bei der Almhütte, wo sich die Umgewöhnungsstelle befand, beobachten.

> In den ersten Jahren der Vogel-



Die Vogelschaukästen im Kurpark Garmisch

verschiedene Vogelarten, wozu auch äußert seltene Vögel wie der Uhu und die Zwergrohrdommel zählten. Zudem beobachtete er, dass sich die Schneefinken ständig am Schneefernhaus auf der Zugspitze aufhielten und recht zahm geworden sind.

Trotz der gewonnenen ornithologischen Erkenntnisse und richtung über den Verein "Vo-

Artenvielfalt fest. Er beringte 48 Einwohnerschaft und den Besuchern im Werdenfelser Land, blieb die Vogelwarte nicht von der Machtübernahme der Nationalsozialisten im Jahre 1933 verschont. Während der bisherige Garmischer Gemeinderat um Bürgermeister Kaspar Ostler den Mehrwert der Vogelwarte für den Tourismus in der Region erkannte und die Einwarte stellte Hänel eine große des großen Zuspruchs bei der gelwarte Garmisch" finanziell

förderte, stellte der gleichgeschaltete NS-Gemeinderat unter Bürgermeister Josef Thomma die Zuschüsse für den Verein bereits im Oktober 1933 ein. Selbst die Hinweise des Bankdirektors August Vogel (Bürgermeister von 1959 bis 1966), dass für den Ort durch die überregionale Lehrtätigkeit Hänels kostenfrei geworben wird und die Vogelschaukästen eine Attraktion für Gäste seien, änderten nichts am Beschluss der nationalsozialistischen Kommunalpolitiker.

Die Einrichtung überstand die NS-Zeit sowie den Zweiten Weltkrieg und bezog 1959 die neu erbaute Vogelschutzwarte am Südhang des Wanks in der Gsteigstraße in Partenkirchen. Dr. Karl Hänel erlebte das Ende des Krieges nicht mehr. Er verstarb an Heiligabend 1940. Quellen: Marktarchiv Garmisch-

Partenkirchen, MAG X, 32, 25 FOTO: Marktarchiv Garmisch-Partenkirchen, Fotosammlung, Nr. 1242



DRUCKWERKSTATT

Montag, 29. Juli, 10:00 – 12:30 Uhr Dienstag, 30. Juli, 10:00 – 12:30 Uhr Mittwoch, 31. Juli, 10:00 - 12:30 Uhr

Die Kurse sind zusammenhängend, können aber auch einzeln besucht werden.

Entdecke in diesem Kurs die Kunst des Drucks und neue Möglichkeiten Muster und Bilder zu erschaffen. Wir lernen verschiedene Druckver-fahren kennen, wie das Bedrucken mit dem Plotter oder mit selbstaestalteten Stempeln Du kannst deine eigenen Motive entwerfer und auf ein Textil oder auf eine Postkarte übertragen. Bring dafür bitte ein T-Shirt, einen Jutebeutel oder was auch immer du bedrucken willst, mit und verschönere es mit eine coolen Style. Die Postkarten bekommst du von

HENNA TATTOO MALEN

Kosten: 5 Euro pro Tag Montag, 29. Juli, 15:00 – 16:00 Uhr Dienstag, 30. Juli, 15:00 – 16:00 Uhr

Der Sommer naht und damit beginnt die Henna Zeit. Wir üben zunächst einfache Mandalas und Muster und beginnen dann mit einfachen Hand-Designs. Komm vorbei und setzte deine eigenen Ideen um! (Unser Henna ist zu 100% natürlich und unaiftig für die Haut, Design hält ca. 3 Wochen) Bei Fragen wende dich gerne an uns!

HOLZBRANDMALEREI

Ab 12 lahren Dienstag, 30. Juli, 9:30 – 11:30 Uhr

Holzbrandmalerei ist eine Kunstform bei der Motive auf Werkstoffe, wie zum Beispiel Holz eingebrannt werden. Mit einem speziellen Werkzeug, dem Brandmalkolben, werden Linien und Muster in das Holz eingebrannt. Selbst Schattierungen und komplexe Formen sind möglich, so dass mit ein wenig Übung und Erfahrung großartige Kunstwerke entstehen. Du bekommst ein Stück Holz von uns (konnst auch gerne etwas mitbringen) und dann kannst du schöne Bilder oder Schriftzüge einbrennen. Hierbei ist deine Feinmotorik gefragt.

KUNSTWERKSTATT

Ab 6 Jahren

Die Kurse sind zusammenhängend, können aber auch einzeln besucht werden.

Lieblingstiere 30. Juli, 10:30 - 12:30 Uhr Kosten: 5 Euro

Was ist Dein Lieblingstier? Aus den Materialien, die Du bei uns in der Werkstatt findest, kannst Du das Tier bauen, das Du am allerliebsten hast. Vielleicht ist es aus Holz, vielleicht aus Plastikteilen, vielleicht wird es mit Stoff oder Fell bezogen oder wird bemalt. Vielleicht wird es ja auch ein ganz verrücktes Tier, das es gar nicht gibt. Wer weiß....?



Erste Bürgerme Elisabeth Koch

Presse Markt Garmisch-Partenkirchen Tel.: 08821/910-3239 Tel.: 08821/910-3239 E-Mail: presse@gapa.de



- DIE BÜRGERZEITUNG DES RATHAUSES -

Ein Freund/Eine Freundin für mein Lieblingstier

31. Juli, 10:30 - 12:30 Uhr, Kosten: 5 Euro Heute bauen wir entweder unser Lieblingstier weiter oder denken uns, wenn wir damit schon fertia sind, einen Freund oder eine Freundin für das Lieblingstier aus. Es soll ja nicht allein

Wohnort für das Lieblingstier 1. August, 10:30 - 12:30 Uhr Kosten: 5 Euro

Alle Lebewesen müssen ja irgendwo wohnen, wo sie geschützt sind und wo sie es schön warm (oder kalt, wenn es ein Eisbär oder ein Pinguin ist) haben. Wir können einen Bau, ein Nest, eine Höhle, eine Hütte, ein Bett oder auch einen Korb bauen: eaal was. Hauptsache, es ist schön gemütlich und kuschelig für unsere Tiere

TONWERKSTATT

Ab 6 Jahren Kosten: 5 Euro pro Tag Mittwoch, 31. Juli, 15:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, 1. August, 15:00 - 16:00 Uhr

Die Kurse sind zusammenhängend, können aber auch einzeln besucht werden.

Hast du schon einmal etwas von selbsttrocknendem Ton gehört? Mit diesem können wir kleine (Schmuck-)schälchen, Kerzenhalter, Anhänger und vieles mehr modellieren, ohne unsere Kunstwerke brennen zu müssen. Am nächsten Taa können diese nach Wunsch bunt bemalt werden.

FÄRBEN & NÄHEN

Ab 10 Jahren Donnerstag, 1. August, 10:00 - 13:00 Uhr Montag, 5. August, 10:30 - 13:00 Uhr Dienstag, 6. August, 10:30 - 13:00 Uhr Kosten für 3 Tage: 15 Euro

Die Kurse sind zusammenhängend.

Wir tauchen am Donnerstag in die unvorhersehbare Magie der botanischen Farben ein und werden gemeinsam, verschiedene Stoffe mit natürlichen Farben und Pflanzenteile einfärben. Danach (Montag und Dienstag) nehmen wir diese Stoffe und werden uns einzigartige Stücke nähen. Hierbei ist keine Näherfahrung erforderlich und eine Nähmaschine bekommst

GEMEINSAM KOCHEN UND ESSEN

Ab 9 Jahren Kosten: 5 Euro Freitag, 2. August, 11:30 - 13:30 Uhr

Du bist gerne in der Küche, schneidest Gemüse und kochst? Dann komm vorbei zum gemeins-amen Kochen. Anschließend essen wir zusammen!

SKATEWORKSHOP I

Ab 8 Jahren Montag, 5. August, 9:30 - 11:30 Uhr Dienstag, 6. August, 9:30 – 11:30 Uhr Kosten für 2 Tage: 10 Euro

Die Kurse sind zusammenhängend, können aber auch einzeln gebucht werden.

SKATEWORKSHOP NUR FÜR MÄDELS

Ab 8 Jahren Mittwoch, 7. August, 9:30 - 11:30 Uhr Kosten: 5 Euro

SKATEWORKSHOP II

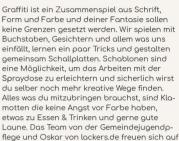
Ab 10 Jahren Donnerstag, 8. August, 9:30 - 11:30 Uhr Freitag, 9. August, 9:30 - 11:30 Uhr Kosten für 2 Tage: 10 Euro

Die PULS-Skateboard Workshops sind für Anfänger, aber auch für schon etwas fort-geschrittene Skater*innen perfekt geeignet. Werner von Reitzenstein (Blue Tomato), Ben Eder und Nik Dirscherl (Team Gemeindejugendpflege) - stehen euch mit ihren Know-Hows zur Seite. Ihr bekommt eine kom plette Ausrüstung gestellt (Skateboard, Helm, Knie- und Ellenbogenschoner) und lernt die Basics wie richtiges Fallen, Aufsteigen, den gerfekten Stand auf dem Brett. Bremsen und richtig Kurven zu fahren. Fort-geschrittene probieren Tricks und erweitern ihre Skills. Dieses Jahr gibt es einen extra Tag nur für die Skate-Girls. Sie dürfen sich aber an den anderen Terminen auch anmelden.

Wir treffen uns am Streifen (Skateplatz am Skistadion in GAP). Bei Regenwetter, entfällt der Workshop. Bitte mit einem Elternteil kommen, um den Haftungsausschluss ouszufüllen

GRAFFITI WORKSHOP

Ab 8 Jahren Montag, 5. August, 10:00 - 15:00 Uhr Kosten: 5 Euro





GRAFFITI WORKSHOP

Dienstag, 6. August, 10:00 - 14:00 Uhr Mittwoch, 7. August, 10:00 - 14:00 Uhr Kosten für 2 Tage: 10 Euro

Die Kurse sind zusammenhängend.

Wir haben Zeit, gemeinsam Kunst zu machen und kreativ zu sein. Graffiti kombiniert Schrift, Form und Farbe, aber am Ende kann mit der Dose und einigen Tricks alles gemalt werden was uns einfällt. Ob mit Stencil, etwas Tape oder dem passenden Cap und Schwung mit der Spraydose, es gibt viele Möglichkeiten deine Motive an die Wand zu bringen. Ziel ist gemeinsam etwas zu eschaffen und dabei voneiander zu lernen. Wien letztes Jahr haben wir die Möglichkeit an einem Stück Mauer an der Kanker zu arbeiten und führen das Kunstwerk von letztem Jahr fort. Alles was du mitzubringen brauchst, sind Klamotten die keine Angst vor Farbe haben, etwas zu Essen & Trinken und gerne gute Laune. Das Team von der Gemeindejugendpflege und Oskar von lackers.de freuen sich auf dich!

KALLIGRAPHIE KURS

Ab 12 Jahren Kosten: 5 Euro pro Tag Montag, 5. August, 15:00 - 16:30 Uhr Dienstag, 6. August, 15:00 - 16:30 Uhr Mittwoch, 7. August, 15:00 - 16:30 Uhr Du hast Spaß daran mit deiner Schrift zu experimentieren, schreibst deinen Namen oft nur, um zu testen, wie man ihn nochmal anders oder schöner schreiben könnte? Donn komm vorbei und touche in die Welt der Kalligraphie und des Handletterings ein. Hier kannst du dich auch als Einsteiger*in mit verschiedenen Schriftarten auseinandersetzen, Pinselstifte testen und lernen, ein Wort oder Satz so richtig in Szene zu setzen.

WILDER SPAZIERGANG

Ab 8 Jahren Donnerstag, 8. August, 10:00 - 13:00 Uhr Freitag, 9. August, 10:00 - 13:00 Uhr Kosten: 5 Furo

Eintauchen in das Reich der Wildpflanzen

Kennt ihr euch in der Notur aus? Wisst ihr welche Pflanzen bei uns so wachsen und dass du viele davon essen kannst? Nicht? Kein Problem, dann komm mit mir auf einen kleinen Spaziergang und ich zeige dir, wo du was findest und was du damit machen kannst. Am Schluss gibt es noch eine Kleinigkeit die du mit nach Hause

Bitte mit einem Elternteil kommen, um die Einverständniserklärung für den Spazieraana auszufüllen!

Kukuk



"Kukuk" bedeutet Kunst und Kultur an der Kanker, an der das Jugendzentrum liegt. Kukuk ist ein Programm für Kinder. Hier können sie verschiedene Workshops und Angebote ausprobieren.

Unsere Leitsätze sind:

Spiel ist die beste Art, mit den Mitteln der Fantasie die Realität zu erobern und die eigenen Fähigkeiten, zu trainieren.

Fantasie ist wichtiger als Wissen, sagt Albert Einstein. Wohlfühl-Umfeld - Unser Hauptanliegen ist es, Kinder kompetent im Umgang mit sich und anderen zu machen. Wir unterstützen sie dabei, ihre ganz persönlichen Stärken und Kräfte zu entwickeln.

Deswegen achten wir sehr darauf Bedingungen zu schaffen, in denen sich Kinder wohl fühlen und weiter entwickeln können.

Zur Anmeldung:

Alle Angebote werden von der Gemeindejugendpflege organisiert und veranstaltet und finden im Kankerweg statt. Eine verbindliche telefonische Anmeldung ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

So erreichst du uns:

Gemeindejugendpflege GAP Kankerweg 6 | 82467 Ga.-Pa. 08821 - 910 58 00 | juz@gapa.de kukuk-gapa.de





f 🧿 @gemeindejugendpflege_gapa

HERAUSGEBER

E-Mail: presse@gapa.de